

# Zeitung Klingenthaler

Heimat- Anzeigen- und Amtsblatt der Stadt Klingenthal | Kostenlos zum Mitnehmen | 35. Jahrgang  
Nummer 23 | Freitag, 27. September 2024 | Zeitung als PDF zum Download: [www.grimmdruck.com](http://www.grimmdruck.com)  
email: [medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com) | Anzeigen und Redaktion | Telefon 0374 67-289823

## Babybegrüßung in Klingenthal

Die Babybegrüßung ist eine Initiative der Großen Kreisstadt Klingenthal mit der Sparkasse Vogtland, Gärtnerei Sänger, Pro Klingenthal – meine Stadt e.V., Heimatverein Zwota e.V., dem Seniorenverein und den Kindergärten unserer Stadt. Diesmal waren es die „Zwoticher Waldwichtel“. Wir danken allen, die diese schöne Tradition aufrechterhalten und ermöglichen. Für den Fehler

in der Ausgabe vom 13.09.2024 möchten wir uns hiermit entschuldigen und drucken deshalb den Beitrag wiederholt und vollständig ab. Begrüßt wurden: Lorena Kunzl, Matilda Weidlich, Lilith Weiß, Eva Mussack, Svea Elin Glaß, Samu Kurt Heller, Emma Schneider, Lucy Mei Adam, Thea Pöhland, Leon Jörg Riedl, Ida und Hedda Pohl, Aleah Erika Szusdziara und Felix Wilde



## FSV 1990 Klingenthal ein besonderer Tag im Vereinsleben

Die Fertigstellung unseres neuen Funktionsgebudes war der Anlass für ein schönes Beisammensein am vergangenen Freitag im Sportlerheim auf dem Durrenbach.

Auf diesen Tag feierten wir schon lange hin, genauer gesagt seit dem 30.11.2022 als die Förderzusage ins Haus flatterte. Das nun fertige Schmuckstück das „mitfinanziert wurde mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag

beschlossenen Haushaltes“ macht uns ganz stolz und ist ein echter Zugewinn für unseren Verein und alle, die zu uns kommen. Am 13. September 2024 nun war es also endlich soweit. Nach etwa 1 1/2 Jahren Bauzeit konnten wir unser neues Funktionsgebude seiner Bestimmung übergeben und gemeinsam mit unseren zahlreichen Gästen - dem Abgeordneten des Sächsischen Landtages Sören Voigt,



dem Landrat Thomas Hennig, der Oberbürgermeisterin Judith Sandner sowie Vertretern des Stadtrates der Stadt Klingenthal und der Presse, vertreten durch Eckardt Sommer, dem Präsidenten des Vogtländischen Fußballverbandes Andreas Wehner, dem Planertaem, den beteiligten Baufirmen, ehrenamtlichen Helfern, Freunden und Mitgliedern des Vereins - im Rahmen einer kleinen Feierstunde zururck blicken wie alles begann ... unser Verein ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Mittlerweile zählen wir 218 Mitglieder. 174 davon sind aktive Mitglieder. Die Nachwuchsarbeit ist nach wie vor ein großes Standbein unseres Vereins. Hier werden ca. 123 Kinder und Jugendliche von unseren ehrenamtlichen Trainern betreut. In

2 Männer- und 7 Nachwuchsmannschaften werden Punkt-, Pokal- und Freundschaftsspiele im Kreisverband Fußball des Vogtlandkreises durchgeführt. Auch eine Damenmannschaft gibt es seit ein paar Jahren. Ständig kämpften wir mit Platzproblemen, die Schiedsrichter hatten keine eigenen Räumlichkeiten und an Lagerfläche für Trainingsgeräte und -mittel fehlte es auch und so hatten wir schon seit längerer Zeit, eigentlich schon ein Jahr nachdem der neue Kunstrasenplatz am 10. Mai 2019 eingeweiht wurde, Ende 2020 den Bau eines Funktionsgebudes ins Auge gefasst. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 01.05.2021 haben wir unser Projekt den Mitgliedern des Vereins vorgestellt und **weiter auf Seite 2**



WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFT  
MUSIKWINKEL EG

037467 23403

Zeitgemäßes Wohnen  
zu bezahlbaren  
Preisen in Klingenthal,  
Markneukirchen und  
Schöneck



Ihr Vermieter vor Ort.



Waleri-Bykowski-Str. 5  
08248 Klingenthal  
[info@wbg-klingenthal.de](mailto:info@wbg-klingenthal.de)

[wbg-klingenthal.de](http://wbg-klingenthal.de)

**Neu: Kurs für Beweglichkeit**  
Jeden Dienstag 9.30 Uhr

**CIRCL**  
MOBILITY™

Herzlich willkommen bei CIRCL Mobility™ mit Flexibilitäts-, Atem- und Mobilitäts-Übungen. Beweglichkeit erweitern ✓ Spannungen abbauen ✓ Gleichgewicht und Konzentration verbessern ✓

**ü60 Special**  
2 Wochen unser Angebot kostenlos und unverbindlich testen!

**FITNESSPARK ZWOTA**

Markneukirchner Str. 41a ☎ 037467 740309 · www.fitnesspark-zwota.de

**Kfz-Meisterbetrieb**  
Karosserieeinstandsetzung  
TÜV – ASU täglich  
Reifendienst  
Autolack-Service  
Mietwagen  
Neu- und Gebrauchtwagen  
Berge- und Abschleppdienst  
Inspektion  
Klimaservice  
Motordiagnose

**Autoservice Hager & Penzel GmbH**  
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb  
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13  
www.hager-und-penzel.de

**Hyundai i20 Classic- noch 4 Jahre Werksgarantie**

**mon. Rate: 99,- €**  
1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.  
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.  
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.  
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

**12.990,- €**  
inkl. 19 % MwSt.  
(MwSt. ausweisbar)

**Unser Finanzierungsangebot**  
Anzahlung: 3.900,- €  
Laufzeit: 60 Monate  
eff. Jahreszins: 6,99 %  
Restrate: 7.140,- €

**Ausstattung**  
Klimatisierung: Klimaanlage, EinparkhilfeHinten, AirbagsFront-, Seiten- und weitere Airbags ABS, Alarmanlage, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel  
Elektr. Wegfahrsperre, Freisprecheinrichtung, Garantie, Gepäckraumabtrennung, Geschwindigkeitsbegrenzer Lederlenkrad, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Nichtraucher-Fahrzeug, Radio DAB, Regensensor  
Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sommerreifen, Spurhalteassistent, Stahlfelgen  
Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Zentralverriegelung

**point S**



über die Umsetzung und die Finanzierung des geplanten Projektes einen Beschluss gefasst. Am 30.01.2022 reichten wir den 2. Förderantrag ein. Das Warten begann, Corona hatte das Land fest im Griff, zwischenzeitlich wurde der Fördertopf geschlossen aber nach 10 Monaten kam dann endlich die Zusage. Jetzt musste alles schnell gehen. Schon im Februar 2023 wurde mit Baumfällarbeiten begonnen, im März begannen die ersten Tiefbauarbeiten, innerhalb einer Woche standen die Außenwände und schon am 25. August 2023 feierten wir unser Richtfest. Die nun folgenden Ausbaurbeiten und die Gestaltung des Außengeländes waren wohl die aufwendigsten und zeitintensivsten Arbeiten. Von Trockenbauarbeiten, Putzarbeiten, Fliesenarbeiten über Haustechnikarbeiten, Elektroarbeiten, Malerarbeiten bis hin zu den Erd- und Pflasterarbeiten wurde hier von den Ausführenden viel abverlangt. Sehr viel private Zeit wurde investiert. Einige Schönheitsarbeiten sind noch zu erledigen aber wir freuen uns wahnsinnig darüber, dass wir es nun geschafft haben. Wir hätten es niemals in so einer kurzen Bauzeit und nur mit unseren eigenen Mitteln realisieren können für unseren Verein, unsere Mitglieder und Gäste ein so tolles neues Funktionsgebäude zu errichten, mit dem das Platzproblem für alle Zeit gelöst ist und die Schiedsrichter endlich einen eigenen Raum für sich haben.

Wir können nur herzlichen Dank

sagen für jegliche Unterstützung, die wir erhalten haben. Wir sagen Danke dem Land Sachsen, dem Landessportbund, der Sächsischen Aufbaubank, dem Kreissportbund. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch der Stadt Klingenthal, die immer hinter unserem Verein steht, den Firmen, die durch ihren flexiblen Einsatz diese kurze Bauzeit mit ermöglichten. Ein besonders großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die mit unendlich vielen Stunden ihrer privaten Zeit ein anderthalbes Jahr lang ständig im Einsatz waren. Einen Namen möchte ich stellvertretend nennen Karl Heinz Leonhardt, der seit vielen Jahren ein treues und zuverlässiges Vereinsmitglied ist und auf dieser Baustelle mehr oder weniger die Fäden in der Hand hielt, den Bau koordinierte und zusammen mit allen beteiligten Firmen und ehrenamtlichen Helfern dieses schöne Gebäude entstehen ließ. Noch etwas ganz Wichtiges zum Schluss. Unser neues Funktionsgebäude ist entstanden und so gut geworden wie es jetzt ist, weil wir es GEMEINSAM geschafft haben. Wir sind ein gemeinnütziger Verein und hoffen und wünschen uns, dass auch weiterhin viele Interessierte den Weg zu uns finden auch wenn es nur zum Zuschauen und Anfeuern ist. Informiert Euch gerne über uns unter [www.fsv-Klingenthal.com](http://www.fsv-Klingenthal.com) und bei facebook oder sprecht uns einfach an. **Mit herzlichen Grüßen Euer FSV 1990 Klingenthal :)**



## Charlotte Seifert 90. Geburtstag

Charlotte Seifert feierte am 16. September 2024, in den Kreisen ihrer lieben Familie, ihren 90. Geburtstag. Auch Oberbürgermeisterin Judith Sandner, die sich sehr

über die Einladung freute und ihr Stellvertreter Carsten Förster gratulierten der rüstigen Jubilarin und wünschten weiterhin Gesundheit, Freude und Gottes Segen! JS



Charlotte Seifert im Kreise ihrer lieben Familie sowie Oberbürgermeisterin Judith Sandner und Stellvertreter Carsten Förster.

## Malwettbewerb von „eins“ für Kindereinrichtungen

Wie jedes Jahr veranstaltet „eins energie in Sachsen GmbH & Co.KG“ einen Adventskalender-Malwettbewerb für Kindergärten, Grundschulen und Horte. Dieses Jahr lautete das Motto „Weihnachten auf der ganzen Welt“. Die Grundschüler unserer Sigmund-Jähn-Grundschule haben sich rege

daran beteiligt. Frau Unterdörfer und Frau Glaß übergaben Oberbürgermeisterin Judith Sandner die entstandenen Werke und Frau Sandner übergab sie an Frau Ehrlich von „eins“. Nun heißt es Daumen drücken, denn das Gewinnerbild zielt den diesjährigen Adventskalender. Aber Dabeisein ist alles! JS



www.rocksohn.de

**HANDELSZENTRUM  
BAD  
KÜCHE  
HEIZUNG**

Werkstatt bzw. Warmluftöfen ROCKYtherm In unterschiedlichen Größen bei uns erhältlich! Heizen Räume, Werkstätten oder Hallen, schauen Sie selbst!

**ROCKSTROH & SOHN**  
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

AUTOHAUS  
**SCHÜLER**

**DER NEUE IM STALL**

**Transporter Kasten**

2.0 TDI 81 kW 6-Gang | Diesel | Verbrauch kombiniert: 7,1 l/100km  
CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 186 g/km | CO<sub>2</sub>-Klasse: G

**ab 375€**

60 Monate  
10.000 km p.a.  
**Inkl. Wartung & Verschleiß**

**Ausstattungs Highlights:**  
Klimaanlage, 6 Verzurrösen, Verkehrszeichenerkennung & Falschfahrwarnung, Außenspiegel elektrisch einstell- & beheizbar, Digitales Cockpit, LED Frontscheinwerfer, Einparkhilfe im Heckbereich, Lane Assist

Ein Gewerbekunden Angebot der VW-Leasing. Zzgl. 1.764€ netto Überführungs- & Zulassungskosten. Gültig bis 31.12.2024. Stand 09/2024.

### Impressum

Klingenthaler Zeitung: Auerbacher Straße 100, 08248 Klingenthal, Telefon: 037467-289823, e-mail: medien@grimmdruck.com, Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Klingenthal: Oberbürgermeisterin Judith Sandner, Kirchstraße 14, 08248 Klingenthal. Verantwortlich für das unabhängige Anzeigenblatt »Klingenthaler Zeitung«: Oliver Grimm. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Auflage: 3000 Exemplare, Druck: VDC, Verteilung: Klingenthal, Mühlleithen, Zwota, Tannenbergsahl, Morgenröthe-Rautenkranz. Die Klingenthaler Zeitung ist ein Titel des Verlages grimm.media Klingenthal.

### Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8  
☎ 09281-72400  
info@alberter.de  
www.alberter.de

### RECHT & STEUER

Säumige Zahler?  
Zwangsvollstreckung?

**Wir helfen Ihnen gerne!**

### Außenstellen in:

Auerbach ☎ 03744-25010  
Helmbrechts ☎ 09252-228  
Münchberg ☎ 09251-8151  
Plauen ☎ 03741-70010

## 29. Klingenthaler Harmonikatreffen

Mit dem „Gruß aus Klingenthal“ eröffnete der gebürtige Klingenthaler Andreas Meinel am Samstag, den 14. September 2024 das 29.



Klingenthaler Harmonikatreffen „Hans-Jürgen Deutschmann“ im Saal des Gasthofes „Zum Walfisch“ im Ortsteil Zwota. Oberbürger-

meisterin Judith Sandner begrüßte alle Gäste, bevor das Vorspielen begann. Judith Sandner brachte zum Ausdruck, dass das Treffen ein wichtiges Datum im jährlichen Kulturkalender der Musikstadt darstellt. 24 Anmeldungen von Einzel-Spielern und Gruppen lagen vor, darunter auch Max Röhlig aus Klingenthal. Handzuginstrumentenmachermeister Robert Wallschläger moderierte durch das Programm, Karlheinz Fedek und Jörg Schlosser gingen beim Überreichen der Urkunden und Geschenke (jeder Teilnehmer erhielt eine Überraschungstüte) zur Hand und außerdem hatten Dieter Hoyer, Hanna Meinel, Elke Essbach und Brigitte Förster im Vorfeld geholfen, das Harmonikatreffen wieder zu einem großen Erfolg bei Jung und Alt werden zu lassen. Die jüngsten Teilnehmer waren gerademal 9 Jahre jung, die längste



Anreise hatte Erhard Ohlhoff aus Estland. Das Treffen lockte wie immer „Knöpflespieler“ aus ganz Deutschland nach Zwota. Schon am Freitagabend des 13. September 2024 trafen sich die Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein und wurden dabei vom stellvertretenden Ober-

bürgermeister René Goram und Sachgebietsleiterin Xenia Brunner und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe begrüßt. Ein besonderes Dankeschön gilt Gastwirt René Goram und seinem Team, welcher dem Treffen und den Teilnehmern wie gewohnt ein freundlicher Gastgeber war. (XB)



## DER NEUE CUPRA TERRAMAR

Für alle, die es lieben,  
Herausforderungen zu besiegen.



**Auto-Center Göltzschtal GmbH**  
Oelsnitzer Str. 72, 08223 Falkenstein

**Geänderte  
Öffnungszeiten!**  
Das Stadtarchiv bleibt  
am Dienstag, den  
01.10.2024  
geschlossen!

**Farbdisplay 4:3**  
mit allen Verbindungskabeln

**10,-€**

**klein.anzeige**

Kaufe Ihre Garage- auch un-  
beräumt, Martin, schnell + seriös  
Telefon: 0175 - 563 1193

**Wir kaufen**

**Wohnmobile + Wohnwagen**

**039 44 - 3 61 60**

**www.wm-aw.de**

**Wohnmobilcenter Am Wasserturm**

## Stadt begrüßt Gäste des Mundharmonika-Festivals

In der vergangenen Woche befand sich die Stadt Klingenthal zum 24. Mal im „Muha-Fieber“. Die Idee zum Festival reifte im Sommer 2000, wo sich gut ein dutzend „Mundharmonika-Verrückte“ zusammenfanden und diesen Traum in die Wirklichkeit umsetzen. Gemeinsam sollte es gelingen, die Mundharmonika einem möglichst breiten Publikum vorzustellen, was aus jetziger Sicht auch mehr als gelungen ist. Seither gibt es Workshops, Konzerte und als Höhepunkt die musikalisch-kulinarische Live-Nacht. Auch einen Flohmarkt gab es diesmal und den Gottesdienst am Sonntagvormittag. Nicht vergessen darf man natürlich das traditionelle Seydel Open am Freitagnachmittag im Gambrinus, bei dem die Gäste auch offiziell von Seiten der

Stadt durch den Stellvertreter René Goram begrüßt wurden. Die etwas lockere Art und Weise der Begrüßung in Mundart kam bei den Mundharmonikafreunden im Saal sehr gut an. Dank der ältesten



Mundharmonika-Fabrik der Welt, der C.A. Seydel Söhne GmbH, zählt Klingenthal seit mehr als 150 Jahren zur Hochburg der Mundharmonika-Produktion. **RG**

## Heimatverein Zwota beim Tag der Vogtländer

Schon seit einigen Wochen liefen die Vorbereitungen im Heimatverein Zwota, um beim Festumzug zum „Tag der Vogtländer“ ein Bild zu stellen. Vieles musste bedacht, organisiert, gestaltet und hergestellt werden. Am Vormittag des 22. September war es dann so weit. Mit 33 Vereinsmitgliedern und einem geschmückten LKW machten wir uns auf den Weg Richtung Bad Elster. Die Zwotaer Geschichte mit dem Hammerwerk, das Theaterdorf und das Harmonikamuseum bildeten dabei die drei Säulen des Festwagens. Der Heimatverein Zwota e.V

war als einziger Vertreter der Stadt Klingenthal am Festumzug beteiligt und freut sich ein jedes Mal bei solchen Ereignissen dabei zu sein. Der mitgliederstärkste Verein von Zwota ist somit nicht nur Dreh- und Angelpunkt im Ort sondern auch darüber hinaus präsent. Ein nächster Höhepunkt für die Mitglieder des Vereines steht bereits mit der Familien- und Herbstwanderung zum Pferdekutschenkorso und Pferdekutschen-Hindernisfahren am 12. Oktober bevor. Dabei freuen wir uns auf zahlreiche Wanderlustige und Gäste. **Ihr Heimatverein Zwota**



## amtliche Bekanntmachungen

Die Stadtverwaltung Klingenthal informiert:

Sitzungen der städtischen Gremien im Monat September / Oktober 2024  
Konstituierende und 1. Sitzung des Ortschaftsrates Zwota Montag,  
30. September 2024, 18:00 Uhr

4. Sitzung des Stadtrates Klingenthal Dienstag, 22. Oktober 2024, 18:00 Uhr

Die Einladungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Klingenthal unter <https://www.klingenthal.de/DE/Buerger-und-Rathaus/Bekanntmachungen/index.html> unter dem Punkt „Ortsübliche Bekanntgaben“ sowie im Rats- und Bürgerinformationssystem unter der Webseite <https://ris-klingenthal.zv-kisa.de/>.

.....Ende des amtlichen Teils.....

## »Die Moldau«

Melodien eines Lebens

SMETANA • BEETHOVEN • DVOŘÁK

Sa 26. Oktober 2024 • 15 Uhr

RATHAUS KLINGENTHAL | RATSSAAL

Konzertmeisterquartett der Chursächsischen Philharmonie  
KM Almut Quandt, Leitung

Eintritt 6 € | Vorverkauf ab 01.10.2024  
Informationen & Tickets: Touristinformation Klingenthal  
037467.64832 | [touristinfo@klingenthal.de](mailto:touristinfo@klingenthal.de)

## kirche.klingenthal

Katholische Kirche:

Samstag, 28.09. Pfarreifest 17.00 Uhr in Auerbach  
Sonntag, 29.09. 9.00 Uhr Heilige Messe  
Sonntag, 06.10. 09.00 Uhr Patronatsfest u. Erntedank

## BESTATTUNGEN HANNEMANN & BAUERFEIND



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Erd- und Feuerbestattungen • Überführung von und nach allen Orten • Bestattungsvorsorge - Sterbeversicherungen  
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.



**Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.**

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wird sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Auerbacher Straße 57

08248 **Klingenthal**

**Ansprechpartner:**

**Steve Stempin**

Tag und Nacht Tel. 037467-23474  
oder Mobil 0176-61070956

## Oberschule going to Feuerwehr

### Ganztagsangebot der Oberschule in der Feuerwehr

Die Oberschule Klingenthal bietet dieses Schuljahr ihren Schülern erstmals ein Ganztagsangebot in Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen an. Am Donnerstag, 12.09.2024 waren die Schüler/innen erstmals in der Wache Klingenthal, um mehr über die Organisation Freiwillige Feuerwehr zu erfahren. Durch den Stadtwehrleiter Georg Hille wurde ihnen der Aufbau der Stadtfeuerwehr Klingenthal mit den einzelnen Feuerwachen und die Aufgabenvielfalt der Feuerwehr erklärt. So lernten die Jungen und Mädchen, dass das Feuerlöschen nur einen kleinen Teil der Einsätze ausmacht. Ein weites Feld ist die sogenannte Technische Hilfeleistung, wie bei Autounfällen, Türnotöffnungen, Tragehilfe, Baum auf Straße und und und.



Nach dieser kurzen allgemeinen Einführung gingen wir in die Fahrzeughalle und stellten die vorhandenen Autos kurz vor. Warum Feuerwehrmänner und -frauen ständig üben müssen, erahnten die Schüler/-innen, als wir ihnen unser Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) näher erklärten. Schon allein die Bezeichnung muss man üben. Auf diesem Fahrzeug sind zig Gerätschaften für die Erfüllung der vielseitigen Aufgaben verladen. Im Laufe der Erklärungen haben wir sämtliche Dinge zusammengetragen, die ein Angriffstrupp im Falle eines Wohnungsbrandes mitnehmen muss. So waren die Kids erstaunt, was ein/e Feuerwehrmann/-frau alles an Gewicht und Gerätschaften mitschleppen muss. Schlussendlich durften die Jungen und Mädchen unser hydraulisches Rettungsgerät, speziell einen Spreizer, bei einer Geschicklichkeitsübung ausprobieren. Dabei handelt es sich um eine große, schwere hydraulische Zange. Mit dieser mussten sie einen Tischtennisball zerstörungsfrei aufnehmen und wieder absetzen. Bei den nächsten Terminen werden Teilnehmer/-innen tiefer in die Tätigkeiten der Feuerwehr eintauchen und lernen, wie ein Löschangriff aufgebaut wird, wie Mann/Frau einen Feuerlöscher bedient u. a.

### Kommunikationsübung 2024

Die Alarmierung „Wache besetzen – Sonderlage“ war am Mittwoch, den 18.09.2024, der Startschuss für die Kommunikationsübung 2024 der Feuerwehren der Stadt Klingenthal. Bereits vor

Übungsbeginn fanden sich alle einsatzbereiten Fahrzeuge in der Wache 1, in der Talstraße ein. Die Wache 1 ist in Sonderlagen mit der örtlichen Einsatzleitung besetzt und Sammelpunkt der agierenden Einsatzkräfte. Ebenfalls wird dort ein sogenannter Leuchtturm aufgebaut, der eine Anlaufstelle für Bürger bildet. Kurz nach 18.00 Uhr wurden auch schon die ersten fiktiven Einsätze von der integrierten Leitstelle Zwickau nach Klingenthal geschickt, um so die Abläufe wie Disponierung, Einsatztagebuch und Führung innerhalb der Einsatzleitung zu üben. Auch wurden Anrufe von Bürgern direkt an die Feuerwache simuliert, bei denen neue Einsätze angenommen werden mussten. Aus unserer Leitstelle heraus wurden dann die Fahrzeuge an ihre Einsatzstellen geschickt, die sie „abarbeiten“ mussten. Aber dann kam Unruhe auf, die Übungsleitung befahl, Computer aus, wir haben einen Stromausfall! Natürlich



war dieses Szenario simuliert, zwang aber die Einsatzleitung auf die Rückfallebene, Stift und Papier, zurückzugreifen. So wurde deshalb die Stromeinspeisung mittels des neuen Notstromaggregats in die Wache geübt. Auch besuchte uns die Feuerwehr Muldenhammer mit ihrem Einsatzleitwagen des Katastrophenschutzes, mit dem wir die Internetversorgung mittels Starlink testeten. In den zwei Stunden konnten über 20 Einsätze fiktiv geschlossen werden. Während der Übung besuchte uns Oberbürgermeisterin Judith Sandner und machte sich ein Bild von der Arbeit der Ehrenamtlichen und der Organisation in solch einem Szenario. Virtuelle Unterstützung erhielten wir auch vom FSV 1990 Klingenthal, der mit einer Fußballmannschaft kurzfristig die Befüllung von Sandsäcken übernahm. Abschließend gab es eine kurze Auswertung der Übungsleitung und eine kleine Stärkung für alle Kameradinnen und Kameraden. „Wie wichtig die Vorbereitung auf flächendeckende Unwetterlagen ist, zeigt auch die aktuelle Situation in unseren Nachbarländern. Die Übung offenbarte sowohl Probleme bei Kommunikation innerhalb der Einsatzleitung und auch bei der Notstromversorgung mit dem neuen Stromerzeuger. Hier arbeiten wir mit Hochdruck an einer schnellen Lösung.“, so Stadtwehrleiter Georg Hille.

**Yannick Arndt, Pressebeauftragter**



## Tag der offenen Tür

Am 14.09.2024 war es wieder soweit, in der Ortsfeuerwehr Klingenthal fand der jährliche Tag der offenen Tür statt. Schon lange vorbereitet, haben wir um 14.00 Uhr unsere großen Tore für unsere Besucher geöffnet. Den Auftakt und die musikalische Begleitung, machte hierbei das Stadtorchester Klingenthal. Außerdem gab es für die Kleinen ein Quiz, eine Hüpfburg und auch Kinderschminken. Für die Erwachsenen war die Station Feuerwehr zum Anfassen aufgebaut. Dort konnte man eine Einsatzuniform anprobieren, eine simulierte Menschenrettung erleben oder auch den Umgang mit dem schweren hydraulischen Spreizer, der sonst bei Verkehrsunfällen zum Einsatz kommt, probieren. Selbst unsere Oberbürgermeisterin Frau Sandner, war sich nicht zu schade, selbst einmal Hand anzulegen. Ebenfalls präsentierten sich die Johanniter aus



Plauen mit ihrer Spezialtechnik, der Drohnestaffel. Nachdem man alles erkundet hat, konnte man sich bei Kaffee und Kuchen entspannen. Highlights des Tages waren die Vorführungen. Den Auftakt machte hier die Jugendfeuerwehr. Sie zeigte eindrucksvoll, wie wichtig es ist, im Straßenverkehr eine vernünftige Rettungsgasse bilden zu können und wie kinderleicht das doch ist, um die Arbeit von Rettungskräften nicht zu behindern. Danach zeigte die Einsatzabteilung das allseits bekannte Fettpfännchen und präsentierte was passiert, wenn man brennendes Fett versucht mit Wasser zu löschen. Auch zeigte man den Zuschauern das Brandphänomen „Flashover“, das schlagartige Entzünden eines gesamten Raumes. Und somit endete dann auch der diesjährige Tag der offenen Tür!

Wir bedanken uns bei allen die uns besucht und unterstützt haben! Vielleicht konnten wir in Ihnen ein Interesse am Feuerwehrdienst wecken, falls ja, können Sie sich gerne jederzeit bei uns melden! **Y. Arndt, Pressebeauftragter**



## Unser Freibad

Unter dem Motto nach der Saison ist vor der Saison trafen sich letzte Woche 10 Jungen des sportlichen Profils mit ihrem Lehrer Norbert Dick und Bademeister Andreas Meinhold um im Freibad Mutterboden auszubringen. Die dafür erforderlichen Geräte wurden von Ronny Herkner vom Bauhof angeliefert. Auch eine Walze und Grassamen standen bereit. Vor der Aktion wurde die Fläche noch einmal gemäht, damit die Unebenheiten in der Wiese besser zu erkennen sind. Nun ist den über Winter Zeit, dass sich die neue Wiese entwickeln kann, damit in der nächsten Saison die Besucher eine nahezu perfekte Liegemöglichkeit vorfinden. Der Dank gilt den Jugendlichen, Lehrer Norbert Dick, Bademeister Andreas Meinhold, dem Bauhof und der WoGe. *r.h.*



## Fahrradcodierung der Kreisverkehrswacht

Am 19.09.2024 fand auf dem Marktplatz die kostenfreie Fahrradcodierung der Kreisverkehrswacht statt. Diese Initiative zielt darauf, die Fahrradsicherheit zu erhöhen und Diebstählen vorzubeugen. Die Codierung ermöglicht es, Fahrräder mit einer einzigartigen Identifikationsnummer zu versehen, die im Falle eines Diebstahls eine schnellere Rückführung erleichtert. Die Kreisverkehrswacht plant, in Zukunft weitere Aktionen anzubieten, um das Bewusstsein für Fahrradsicherheit zu fördern und mehr Menschen zu erreichen. Es bleibt zu hoffen, dass zukünftige Veranstaltungen auf größere Resonanz stoßen und mehr Radfahrer wie Swen und Hannes Teller die Gelegenheit nutzen, ihre Räder zu codieren. *UR*



v.l.n.r.: Jürgen Wolf, Hannes Teller, Swen Teller, Andrea Meisel, Thomas Simmert, Stephan Hernes

## Elstergebirgsweg - Bereicherung der obervogtländischen Wanderregion.

Am Dienstag, dem 17. September wurde der neu überarbeitete und ausgeschilderte „Elstergebirgsweg“, mit seinem Startpunkt auf der Gopplasgrüner Höhe, feierlich eröffnet. Der 31 km lange Wanderweg mit seinen Aussichtspunkten am Hoher Stein, Wirtsberg, Rohrbacher Höhe und Kapellenberg ist somit eine Bereicherung für die gesamte Wanderwegenetz im Oberen Vogtland und seiner Umgebung. Den Ausgangspunkt auf der Gopplasgrüner Höhe nutzen auch viele Klingenthaler und Zwotaer für Ihr persönliches Wandervergnügen rund um den Hohen Brand. Den Einstieg des grenzüberschreitenden Weges entlang des Kamms ziert ein Eingangsportäl aus Holzbalken des Alten Schlosses aus Erlbach. Die Idee und eine zentrale Rolle bei der Umsetzung hatten Norbert Dick vom Wintersportverein Erlbach e.V. und Sebastian Schüller vom Bergwanderverein Erlbach e.V. René Goram als Vertreter unserer Stadt, des Heimatvereines Zwota und des Wandersportvereines Klingenthal freute sich über die Einladung aus Erlbach zur feierlichen Eröffnung. *RG Bild: Stefanie Haller*



## veranstaltungen

**Samstag, 28.09.2024 10.30 Uhr**

Sparkassen FIS Continental Cup Skispringen  
parkasse VogtlandArena, Klingenthal

**Sonntag, 29.09.2024 09.00 Uhr**

Sparkassen FIS Continental Cup Skispringen  
Sparkasse VogtlandArena, Klingenthal

**Freitag, 04.10.2024**

Sparkassen FIS Sommer Grand Prix Skispringen  
parkasse VogtlandArena, Klingenthal

**Samstag, 05.10.2024**

FIS Sommer Grand Prix Skispringen  
Sparkasse VogtlandArena Klingenthal

**Samstag, 05.10.2024 17.00 Uhr**

Konzert mit Akkordeonorchester „Vielfalt“  
Lutherkirche Klingenthal-Brunndöbra

**Sonntag, 06.10.2024**

FIS Sommer Grand Prix Skispringen  
Sparkasse VogtlandArena Klingenthal

**Herbstwanderung**  
mit Pferdekutschenkorso und  
**Pferdekutschen-Hindernisfahren**

**12 OKTOBER SAMSTAG**

9.45 Uhr Start Kutschen, anschl. Wanderung (8 km, geführt) ab Parcoursplatz Markneukirchner Str. 81 in Klingenthal (oberhalb der Firma KMW Engineering). 14 Uhr Pferdekutschen-Hindernisfahren. Infos: www.zwota.de

**ZWOTA**

### Offenlegung

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Reinhard Kuhn Dr.-Külz-Str. 9 08468 Reichenbach Az. 33/24 Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur, Dipl.-Ing. Reinhard Kuhn, mit Amtssitz in 08468 Reichenbach führte im Zeitraum vom 19.03. - 19.08.2024 Katastervermessungen zur Grenzbestimmung in der Gemeinde Stadt Klingenthal, Gemarkung Untersachsenberg, an den Flurstücken 403 und 391 durch. Dabei wurden die Grenzen dieser Flurstücke nach den Vorschriften des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (SächsVermKatG) wiederhergestellt/festgestellt und ausgesetzt.

Allen betroffenen Eigentümern werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung gemäß § 17 Absatz 1 SächsVermKatGDVO durch Offenlegung bekannt gegeben. Die vermessungstechnischen Unterlagen zu den o. g. Katastervermessungen liegen vom 27.09.2024 bis zum 27.10.2024 in meinen Geschäftsräumen Dr.-Külz-Straße 9 in 08468 Reichenbach von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, sowie auf der Homepage [www.geovermessung.de](http://www.geovermessung.de), zur Einsicht aus. Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten gemäß § 17 Absatz 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO ab dem 03.11.2024 als bekannt gegeben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die betroffenen Eigentümer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Reinhard Kuhn oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, einzulegen.

*Dipl.-Ing. Reinhard Kuhn*

*Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur*

## Quarzuhr Lilienthal Berlin

Quarz Herren-Armbanduhr  
wasserdicht, dünnes Gehäuse,  
Armband echt Holz von  
Holzkern Wien  
**Versand per Post möglich.**

**Tel. 0176-24 00 78 37**



# Das große Fest zum 75. Geburtstag

Schon am Dienstag, dem 18. September, kam die erste Karte des Luftballonweitflugwettbewerbs aus Tirschenreuth mit der Post in den Kindergarten Zwoticher Waldwichtel zurück. Abgeschickt wurde die Karte per Luftballon am Samstag davor beim großen Fest, das anlässlich des Jubiläums 75 Jahre Kindergarten Zwota abgehalten wurde. Den Auftakt der Jubiläumsfeierlichkeiten bildete die Wanderung am 17. August. Die Route führte von der Staumauer Muldenberg über die Neuwaldteiche zur Schönecker Bergwacht. 18 Kinder und 25 Erwachsene nahmen daran teil, auch Mitglieder des Klingenthaler Wandersportvereins und der Landtagsabgeordnete Sören Voigt (CDU). Jugendrotkreuz-Mitglieder stellten den Wanderern die Aufgabenfelder der Schönecker Bergwacht vor, ein Krankenwagen konnte besichtigt und Quad gefahren werden, bevor beim Grillen die erlebnisreiche Jubiläumswanderung ausklang. Nach schönen sommerlichen Tagen folgte im September eine kühle, regnerische Zeit und das Jubiläumsfest am 14. September rückte näher. Noch am Vormittag fiel Regen und alle waren recht froh, dass man die Festveranstaltung in einem Zelt am Walfischteich geplant hatte, das der Gasthof Walfisch zur Verfügung stellte. Beim Aufstellen halfen Vatis mit und um die Dekoration und die Beschallung kümmerte sich der Elternbeirat. Als die Festgäste Platz genommen hatten und die Waldwichtelkinder Einzug ins Zelt hielten, hatte der Regen endlich aufgehört. Jetzt war gute Laune angesagt und die Kinder zeigten ein vielfältiges musikalisches Programm unter Begleitung von Richard Wunderlich auf dem Akkordeon. Richard Wunderlich hatte extra ein Geburtstagslied geschrieben und mit den Kindern einstudiert. Die Kita-Leiterin Antje Sünderhauf berichtete im Anschluss von der aktuellen Arbeit des Erzieherinnen-Teams und stellte die Kooperationspartner vor. Im Anschluss lenkte der Ortschaftsratsvorsitzende von Zwota, Hans Schlott, den Blick auf die Geschichte des 1949 eröffneten Kindergartens. Der Förderverein brachte in Zusammenarbeit mit Thomas Lenk von Lenk & Meinel außerdem einen gedruckten „Rückblick 75 Jahre Kindergarten Zwota“ heraus, der in der Kita noch erhältlich ist. Sandra Uebel, Vorsitzende des 2015 gegründeten Fördervereins, berichtete den Festgästen von den Erfolgen der

vergangenen Jahre. Seither generierte der Förderverein bereits über 120.000 Euro unter anderem aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Fördergeldern, Preisgeldern und Zuschüssen zur Investition in den Kindergarten. Den Löwenanteil von 68% machen dabei Spenden von Firmen, Vereinen und Privatpersonen aus. Sandra Uebel dankte an diesem Tag nicht nur den Geldgebern, sondern auch allen Helfern, wie beispielsweise bei den alljährlichen Arbeitseinsätzen. Den Festrednern schlossen sich die Gratulanten an. Oberbürgermeisterin, Judith Sandner, machte mit einer schweren Obstschale den Auftakt. Landrat Thomas Hennig erinnerte in seinen Ausführungen an die Wiedereinrichtung des Hortes 2012 in seiner Zeit als Zwotaer Bürgermeister. In den Reihen der Gratulanten reihten sich ein: Sören Voigt (MdL, CDU), Martina Franz vom Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V., Gudrun Bretschneider und Peter Meisel vom Klingenthaler Wandersportverein e.V., Mario Knoth vom Vorstand des Heimatvereins Zwota e.V., Frau Strobel und Frau Glaß von der Sigmund-Jähn-Grundschule, Vertreter der Vogtland Reha, des Friseursalons Haarlekin, Ortswehrleiter Danny Adler von der Feuerwehr, Ralf Glaß vom Sachsenforst und Familie Hutschenreuther. Ältester Gratulant mit über neunzig Jahren war übrigens Lothar Schwarz. Er war in Kriegszeit aufgewachsen und einen Kindergarten gab es damals noch nicht. Lothar Schwarz ist den Zwoticher Waldwichteln schon viele Jahre verbunden; er las den Kindern unter anderem Geschichten vor vom Moosmännchen und weiteren geheimnisvollen Sagenfiguren. Die Waldwichtel erhielten zum Kita-Geburtstag zahlreiche Präsente, unter anderem zwei Apfelbäumchen von Romy Kaiser (Salon Haarlekin, Zwota) und von Ralf Glaß (Sachsenforst), die am Freitag, 20. September, eingepflanzt wurden. Auch über 1.020 Euro Spenden an den Förderverein für anstehende Projekte konnte man sich freuen. Das Landratsamt Vogtlandkreis, der Ortschaftsratsrat Zwota, der Heimatverein Zwota und der Klingenthaler Wandersportverein überbrachten Spenden, aber auch Privatpersonen haben gespendet, wie Madlen Schmitt und Familie für das neue Gartenhaus, Familie Franz, Sören Voigt, Rudolf und Gudrun Hüttel als Dankeschön für die „sehr gute Betreuung“ ihrer drei Urenkelkinder oder die frühere Erzieherin Marina Weigel mit Gatte Dieter. Die Feuerwehr Zwota schenkte zum 75. Jubiläum eine Feier im kommenden Jahr 2025 gemeinsam mit den Kindern,

Erzieherinnen und Eltern. Das Kita-Team und der Förderverein sagen im Namen der Kinder ein herzliches Dankeschön an alle Gratulanten für die guten Wünsche, Präsente und Spenden! Dem Festakt folgte ein großes Kinderfest auf dem Kita-Gelände. Dieses Fest war erneut ein gelungenes Beispiel, wie man in Zwota zusammenhält. Viele Eltern, die Erzieherinnen und der Heimatverein Zwota hatten bei den Vorbereitungen und beim Schmücken geholfen. Beim Kuchenbasar der Eltern waren ganz besondere Schmuckstücke dabei und vom Zwoticher Bäcker Frank Behrendt gab es Jubiläumspätzchen. Der Heimatverein sorgte für Deftiges vom Grill und die Getränke. Um die begehrte lustige Bemalung der kleinen Waldwichtelgesichter kümmerten sich zwei Erzieherinnen und zwei Muttis beim Kinderschminken. Außerdem gab es fünf Mitmachstationen: Die Kameraden der Feuerwehr Zwota stellten den Kids Rätselaufgaben, man konnte den Zielwurf ins Löwenmaul probieren, bei Nils Backmann ging es um die rechte Balance auf der Slackline, im Fußballfeld bei den Zwillingen Robert und Frederik Uebel fand das Torwandschießen statt und deren Mutti Sandra Uebel betreute den Luftballonweitflugwettbewerb des Fördervereins. Für die Kids gab es eine Stempelkarte, die sie sich an diesen fünf Stationen abstempeln ließen – und bei voller Stempelkarte konnten sich die Kinder noch über ein kleines Geschenk freuen. Auf dem Kindergartenengelände gab es zudem noch ein Novum zu entdecken: die neue Wasserspritze mit Feuerlöschschlauch wurde durch die Kinder gleich selbstständig eingeweiht. Und so floss an diesem Tag, obwohl der Regen pünktlich aufgehört hatte, noch reichlich Wasser zum Gaudi der Waldwichtel-Kinder in Zwota.

**Förderverein Kindergarten „Zwoticher Waldwichtel“ e.V. [www.zwoticher-waldwichtel.de](http://www.zwoticher-waldwichtel.de)**



Bild links: Kita-Leiterin Antje Sünderhauf und Fördervereinsvorsitzende Sandra Uebel nahmen zahlreiche Glückwünsche, Präsente und Spenden entgegen  
Bild Mitte: Programm der Waldwichtel-Kinder unter Begleitung von Richard Wunderlich mit dem Akkordeon  
Bild rechts: Ein Leporello gibt einen Rückblick in die Geschichte des Kindergartens Zwota von 1949 bis 2024



## Preisverleihung „Sterne des Sports in Bronze“ 2024 im Freizeitpark Plohn

Seit 2012 werden im Vogtland die „Sterne des Sports“ verliehen. Veranstalter und Hauptsponsor ist die Volksbank Vogtland-Saale-Orla-eG. „Das, was die Sportler im Ehrenamt machen, das ist aller Ehren wert und dafür wollen wir die Prämien geben, damit in den Vereinen viel Gutes getan werden kann.“, sagte Andreas Hostalka, Vorstand

der Volksbank und Jurymitglied. Die Gewinner auf Regionalebene Oberes Vogtland waren: 2. Platz VSV Eintracht Klingenthal e.V. für das Projekt „Geballtes Wissen“. Lutz Wollner, der mit vor Ort war, freute sich sehr: „Das Geld fließt in die Nachwuchsförderung!“. Herzlichen Glückwunsch! JS



hintere Reihe v.l.n.r.: Andreas Hostalka, Landrat Thomas Hennig, Max Knauth, Oberbürgermeisterin Judith Sandner, Gustav Ossig, Thomas Münzer  
vordere Reihe v.l.n.r.: Luca Emde und Ben Otto

## Einweihung Parkplatz

Der frisch sanierte Parkplatz über der Rundkirche in Klingenthal wurde am Mittwochvormittag, den 18.09.2024 durch Oberbürgermeisterin Judith Sandner eingeweiht.

### Platz für Autos und Bienen

Der Parkplatz kann nach Fertigstellung der Sanierung wieder benutzt werden und bietet mehr Platz und Komfort für Klingenthal. Zudem soll er zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen. Parken könne man ohne Gebühr und Höchstdauer. Doch damit nicht genug: Eine aufgestellte Sitzgruppe, ein Insektenhotel und eine Blumenwiese mit Honigbienen gehören zur Sanierung. Das Insektenhotel



sponsorte die Sparkasse Vogtland. **Grundschule überrascht Einweihung**  
Zur Eröffnung des Parkplatzes überraschten die Schüler der Klasse



2a der Sigmund-Jähn-Grundschule die Festlichkeiten. Die Bastelarbeiten und die Glückwünsche der Schüler sorgten für Freude bei der Oberbürgermeisterin. Die Schüler ließen sich unter anderem vom NABU-Vogtland-Vorsitzenden Herrn Löckelt erklären, wer künftig in das Insektenhotel einziehen wird. Wei-

tere Schulaktionen sollen folgen. Bis es soweit ist, haben die Schüler eine ganz besondere Hausaufgabe mitgenommen. So kümmern sie sich um die Namensgebung des Parkplatzes. „Es wird einer sein, der dem Parkplatz würdig ist“, erfuhr Judith Sandner von der Klasse.

## Zirkus Atlantik begeistert seine Zuschauer

Vom 19. bis 22.09.2024 machte der Zirkus Atlantik Halt in Mühlleithen und sorgte für ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Der gut aufgestellte Familienzirkus der Familie Köllner präsentierte ein abwechslungsreiches Programm, das Jung und Alt in seinen Bann zog. Besonders hervorzuheben ist das Engagement des Zirkus für artgerechte Tierhaltung. Die Tiere werden mit viel Liebe und Respekt behandelt, was sich in ihrem gesunden und glücklichen

Auftreten widerspiegelt. Die Zuschauer konnten beeindruckende Darbietungen der Tiere erleben, die in harmonischer Zusammenarbeit mit ihren Trainern auftraten. Die Vorstellungen waren durchweg gut besucht und die Atmosphäre im Zelt war von Begeisterung und Staunen geprägt. Der Zirkus Atlantik hat einmal mehr bewiesen, dass er nicht nur ein Ort der Unterhaltung ist, sondern auch ein Vorbild für familiäre Werte. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch! UR



JETZT ONLINE ANMELDEN!

# FREIZEIT GENIAL!

*in Klingenthal*



**Kreatives, Lehrreiches,  
Tierisches, Naturerlebnisse,  
Berufsperspektiven und mehr  
sowie Ferienjobs und Praktika  
für Kinder und Jugendliche.**

**Anmeldung nur online!**



[www.klingenthal.de](http://www.klingenthal.de)



Eine Initiative der Stadt Klingenthal.  
Danke allen Mitwirkenden und Sponsoren!

## Kunst verbindet Ein deutsch/tschechischer Aktionstag

Seit mehr als 20 Jahren pflegen die beiden Kindereinrichtungen, das Kinderhaus Sonnenschein in Klingenthal und MŠ Barvička in Kraslice, eine enge Freundschaft. Als aktive Partner im sächsisch-tschechischen Interreg Projekt „Nachbarsprache von Anfang an“ treffen sich die Vorschüler mehrmals im Jahr in den Einrichtungen zum Basteln, Spielen und Kennenlernen der Sitten und Bräuche des jeweiligen Landes. Gemeinsame Ausflüge in die nähere Umgebung gehören ebenso dazu. Dieses Jahr hat die LaNa (Landesstelle für nachbarschaftliche Bildung im Vorschulbereich) die „1. Sachsenweiten Aktionstage rund um

mateurin Pavlina Kellerova das Treffen. Gefolgt von einem deutsch/tschechischen Bewegungslied, an dem sich alle rege beteiligten. Anschließend wurden bei einem gemeinsamen Spiel die ersten Kontakte geknüpft. In gemischten deutsch/tschechischen Gruppen ging es weiter zu 3 Stationen. Bei den Erdmännchen, Affen und Eulen durfte jeder künstlerisch aktiv werden und gemäß unserem Motto sein eigenes Tier auf Papier zeichnen. Die tollen Kunstwerke sind in den jeweiligen Einrichtungen zu bewundern. Danach konnten alle noch einen individuellen Spaziergang durch den Tierpark machen. Gemeinsam ließen wir diesen



Nachbarschaft und Sprachen“ ins Leben gerufen. Gemeinsam mit unserem Partnerkindergarten beschlossen wir daran teilzunehmen. Gleichzeitig wollten wir diese Gelegenheit nutzen, um unsere jahrelange grenzüberschreitende Zusammenarbeit sichtbar zu machen und auch erstmals den Eltern beider Einrichtungen das gegenseitige Kennenlernen zu ermöglichen. So trafen wir uns am Nachmittag, des 20.09.2024 im Tierpark Klingenthal unter dem Motto „Kunst verbindet“. Mit einer herzlichen Begrüßung eröffnete Sprachani-

schönen Nachmittag bei herrlichem Sonnenschein, einem kleinen Imbiss und netten Gesprächen ausklingen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Tierpark und der Stadt Klingenthal, dem deutsch/tschechischen Koordinierungszentrum Tandem, der Euregio Egrensis Sachsen/Thüringen und allen fleißigen Helfern die zum Gelingen des Aktionstages beigetragen haben. Unsere Vorschüler freuen sich schon auf ein baldiges Wiedersehen im November 2024 in Kraslice.  
**Das Team des Kinderhauses Sonnenschein und MŠ Barvička**



# Rockabilly goes Grundschule

**Strahlender Sonnenschein, ein Schulkomplex ganz im Zeichen der USA und gute Laune.**

Am 6. September 2024 stellten unsere Grundschule und der Sportcampus Klingenthal ein tolles Schulfest unter dem Motto „Amerika“ auf die Beine. Anlass dafür war der Besuch des amerikanischen Konsuls Dave Panetti aus Leipzig. Für unsere Grundschüler veranstalteten wir eine zauberhafte

Rockabilly-Kids-Party mit vielen Attraktionen, die den Kindern viel Freude bereitete. Familie Leupold sowie Frau Meinhold zauberten den Kindern tolle 50er Jahre Frisuren und Familie Pelz schminkte unsere kleinen Gäste und sorgte für strahlende Augen. Die Fotobox der Firma Löhnert bot die Möglichkeit, lustige Erinnerungsfotos zu machen. An einem kreativen Bastelstand konnten sich die Kinder künstlerisch

ausleben und Superheldenmasken, Papierpuppen und eigene Buttons gestalten. Im Außenbereich standen die Pferde von Frau Adler bereit, um mit den kleinen Gästen eine gemütliche Runde über das Schulgelände zu drehen. Für das leibliche Wohl sorgten die leckeren Hot Dogs von „Sigmunds Diner“ und die selbstgemachten Limonaden von Frau Ehlert, die an diesem schwülen Sommertag für die nötige

Abkühlung sorgten. Abgerundet wurde das Ganze durch die vielen Leckereien unserer „Candybar“. Besonders beeindruckend war die Feuershow der Familie Schulz, die alle Besucher in Staunen versetzte. Wir, die Sigmund-Jähn-Grundschule, möchten uns ganz herzlich bei allen Unterstützern und Besuchern bedanken, die zu diesem unvergesslichen Fest beigetragen haben.



WILLKOMMEN ZUM **13.** BOXEVENT IM GASTHOF ZUM WALFISCH

# BOXEN

Das Event.

## 19.10.

17 UHR EINLASS 18 UHR - TICKETS NUR IM VORAB 2,- € FREI

VERANSTALTET VON **WALFISCH** BOXING

# Walfisch

ZWOTA - TICKETS [www.gasthof-walfisch.de](http://www.gasthof-walfisch.de) 037467 22616



## Blues braucht Verständnis und Liebe und ich spiel' ihn nach meinem Will'n

...und deshalb solltest Du heute Abend hier sein und Dein Herz statt Deinen Magen füll'n. Diese Textzeile von Stefan Diestelmann aus dem Titel Bluesgeschichte kann die Live Nacht ganz gut beschreiben.

Denny Hertel, oben rechtes im Foto links verleiht unter anderem Diestelmanns Songs neuen Glanz und hält dessen Erbe am Leben. Insgesamt war die Live Nacht wieder sehr vielseitig besetzt; rockig

Rande der eigentlichen Veranstaltung Erlebnisse mit Menschen, die einen überraschen können. Schon beim Damiano in Jägersgrün ist mir eine junge Frau aufgefallen, die offenbar allein unterwegs war. Der

Takamine (Westerngitarre) dabei. Gleich kam es zu intensiven Verhandlungen, wie man den Rest des Abends gestalten würde. Es war mittlerweile elfe durch und bei dem Anblick der beiden Musiker blieben immer mehr Gäste stehen. Die einen wollten wohl zum Bus, die anderen einfach nur eine rauchen. Aber alle wollten endlich eine Jam Session hören. Die Violinistin, ich nenne sie mal Donna Violina, meinte »spiel einfach, ich setz' dann schon ein«. Man einigte sich dann auf »Take me Home, Country Roads« von John Denver. Dann ging es auch schon los. Da es ja schon stockdunkel war, schien es fast unmöglich, das Erlebnis im Video festzuhalten. Wie auf Kommando machten einige ihre Handyleuchte an und es war ein wenig Licht da, um diesen spontanen Moment für die Ewigkeit festzuhalten. Das Foto links ist eine Szene aus dem Video. Die Qualität ist entsprechend der beschriebenen Umstände. Da viele Gäste mitsangen, ist das Video auch akkustisch entsprechend. Es bleibt die Erinnerung an einen rundum schönen aber trockenen Abend, dafür gab es jede Menge Input für das Herz, genau so wie es Stefan Diestelmann in seinem 1980 veröffentlichten Album »Hofmusik« mit dem Titel Bluesgeschichte beschrieben hat.

O. Grimm



Die Steve Müller Band hat sich am 21. 9. spontan gegen 23.00 Uhr gegründet. Vor dem »Postillion« unterhielt man die Gäste, die auf den Bus warteten oder auch mal nur eine rauchen wollten mit »Country Roads« von John Denver.

Diestelmann kann das Festival nicht mehr miterleben, er ist 2007 gegangen. Der Ort seines Grabes ist nicht bekannt. Er selbst wollte wohl keine Pilgerstätte. Wahrscheinlich sitzt er auf einer Wolke und lehrt der Harfenistin, wie der Reichsbahnblues zu begleiten geht. Witz, jeder weiß, dass der Reichsbahnblues mit zwei Mundharmonikas gespielt wird. Einer heitzt, einer fährt.

im Gambrinus, lustig im Postillion und im Ferienhotel, Cowboy-like im Zwotatal. Eine Gemeinsamkeit gab es doch, es war nie langweilig. Ich habe es dieses Jahr tatsächlich mal geschafft, alle Veranstaltungsorte an einem Abend zu besuchen. Dann ist der Magen am Ende des Abends leer, dafür hat man aber anderes mitgenommen. Wie das bei Festivals oftmals so ist, gibt es am



Denny Hertel hat in der Tanne mit Matze Stolpe performt, war sehr authentisch. Auch Gäste durften auf dem kleinen Instrument mal ran.

Rhythmus der Musik schien ihren Körper in magische Bewegungen zu versetzen, fast so als wäre sie über eine Bluetoothverbindung mit dem Mischpult verbunden. In der nächsten Station, der Tanne, kamen wir dann ein wenig ins Gespräch und dabei ließ sich eine positive Verrücktheit nach Musik erkennen. Vor'm Postillion trafen wir sie dann wieder und überraschenderweise kam sie mit einem Geigenkoffer um die Ecke und da war tatsächlich auch eine Geige drin. Der Müller, Steve war auch schon da und er hatte natürlich seine zwölfseitige

## Zertifikatsverleihung an neu ausgebildete Ehrenamtliche Hospizhelfer

In diesem Jahr ist es uns gelungen, wieder einen Ausbildungskurs für Ehrenamtliche Hospizhelfer im Umfang von 100 Stunden zuzüglich Praktikum durchzuführen. Begonnen hatte dieser im Januar in Auerbach und geplant war ein weiterer ab April 2024 in Klingenthal. Dieser kam leider nicht zustande. In Auerbach haben 9 Interessierte begonnen und 7 von ihnen haben den Kurs beendet. 2 Teilnehmer haben gemerkt, dass Hospizarbeit schwer für sie ist und vielleicht auch nicht das Richtige. Wir haben gemeinsam auf fachliche Themen geschaut, auf persönliche Dinge in unserem eignen Leben und auf Dinge, die wir vielleicht selbst noch gar nicht verarbeitet haben. Die gemeinsame Zeit hat die Teilnehmer verbunden und sie haben viel voneinander erfahren. Es wurde geredet, gelernt und gelacht. Wir hatten externe Dozenten, waren bei einem Bestatter, im Hospiz und haben mit einem Supervisor gearbeitet. Am 10.09.24 fand die Zertifikatsverleihung statt.

Diese sollte besonders sein und den Teilnehmern Wertschätzung

lobten das Engagement der Hospizhelfer. Auch stellten sie den Raum und



entgegenbringen. Dies ist uns gelungen: unsere OB, Frau Judith Sandner, und der 1.Stellvertreter der OB, Carsten Förster, wohnten der Veranstaltung in den Räumen des Rathauses in Klingenthal bei und

Getränke für die feierliche Übergabe zur Verfügung. Die Musikschule bot ein sehr niveauvolles Programm mit Gitarren und Klavier und Solosängern. 6 Kursteilnehmer waren vor Ort, eine war im Urlaub – sie

kriegt ihr Zertifikat später überreicht. Neben dem Zertifikat gab es eine kleine Nascherei, Erinnerungsfotos vom Kurs, eine kleine Broschüre zum Thema Sterben und eine Rose für jeden Absolventen. Nach dem offiziellen Teil kamen alle – auch „alte Hasen“ von uns mit den „Neulingen“ zusammen – bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch. Solche Verleihungen sind bei uns eine schöne Tradition geworden. Wir freuen uns immer, wenn sich viele Interessierte für ein solches Ehrenamt melden, um zu sehen, ob dieses auch liegt. Es kommt so viel Dankbarkeit von Betroffenen zurück. Das kann man nicht mit Geld aufwiegen. Ein solcher Kurs kann auch zur Selbstfindung beitragen. Trauen Sie sich, auch wenn es nicht Wellness und Fitness ist. Bei Fragen melden Sie sich gerne unter 0163-6149065.

Eine Kursteilnahme bedeutet noch keine Vereinsmitgliedschaft. Darüber darf man dann nach einem solchen Kurs entscheiden.

Ihre Petra Zehe